



***Bürgerinformation zur Flüchtlingsunterbringung
in Sindelfingen
am 09.12.2015 in der Stadthalle***



Begrüßung

Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer

Pressestimmen deutschlandweit

Süddeutsche, 26.11.2015

Mehr als eine Million Flüchtlinge sollen bis Ende 2015 in Deutschland ankommen

Rhein-Neckar-Zeitung, 03.11.2015

Freiwillige Ausreise statt Abschiebung
Land stärkt Rückkehr-Beratung für Westbalkan-Flüchtlinge

Focus online, 24.10.2015

Erschreckende Bilder aus Griechenland

9600 Menschen Pro Tag: Noch nie kamen so viele Flüchtlinge in so kurzer Zeit

Spiegel online, 17.04.2015

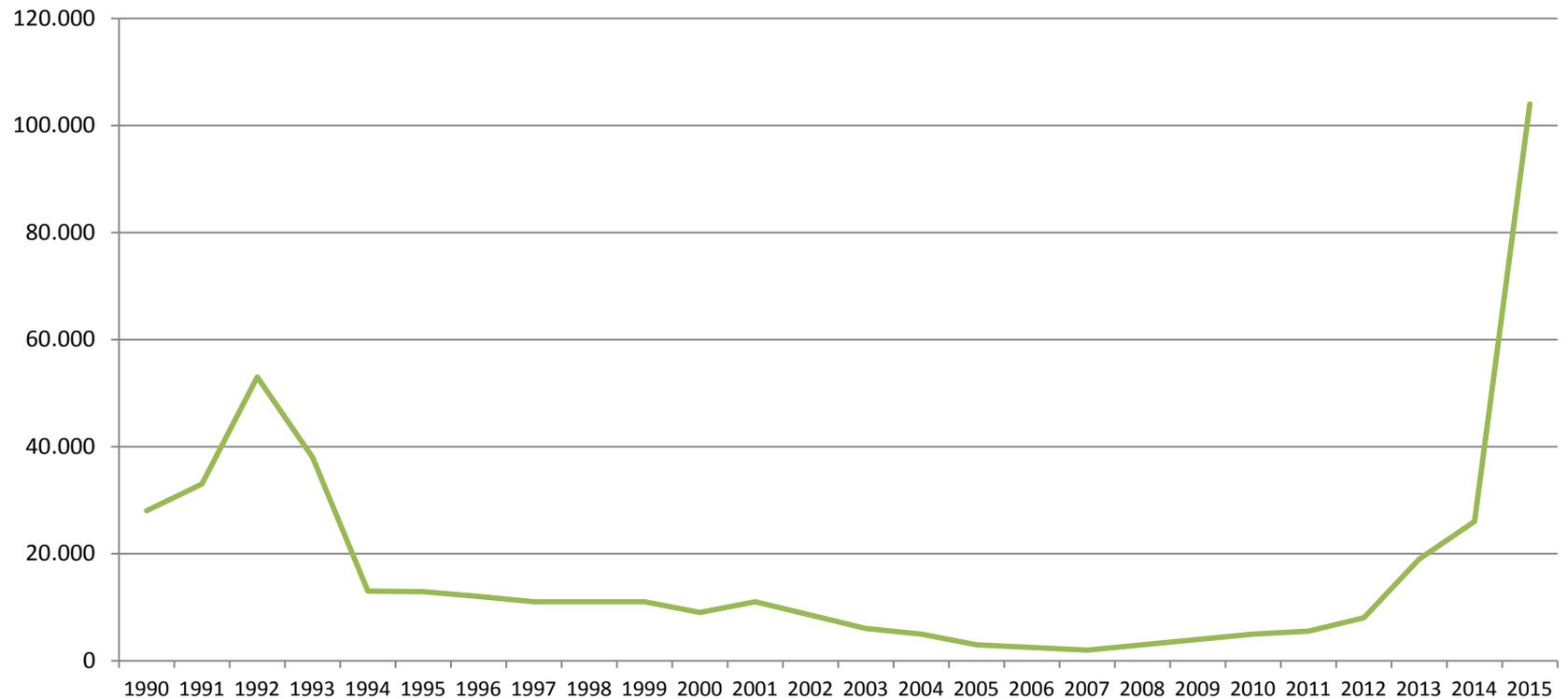
Engagement für Flüchtlinge: Deutschlands stille Helfer

Stuttgarter Zeitung, 20.11.2015

Flüchtlinge in Baden-Württemberg

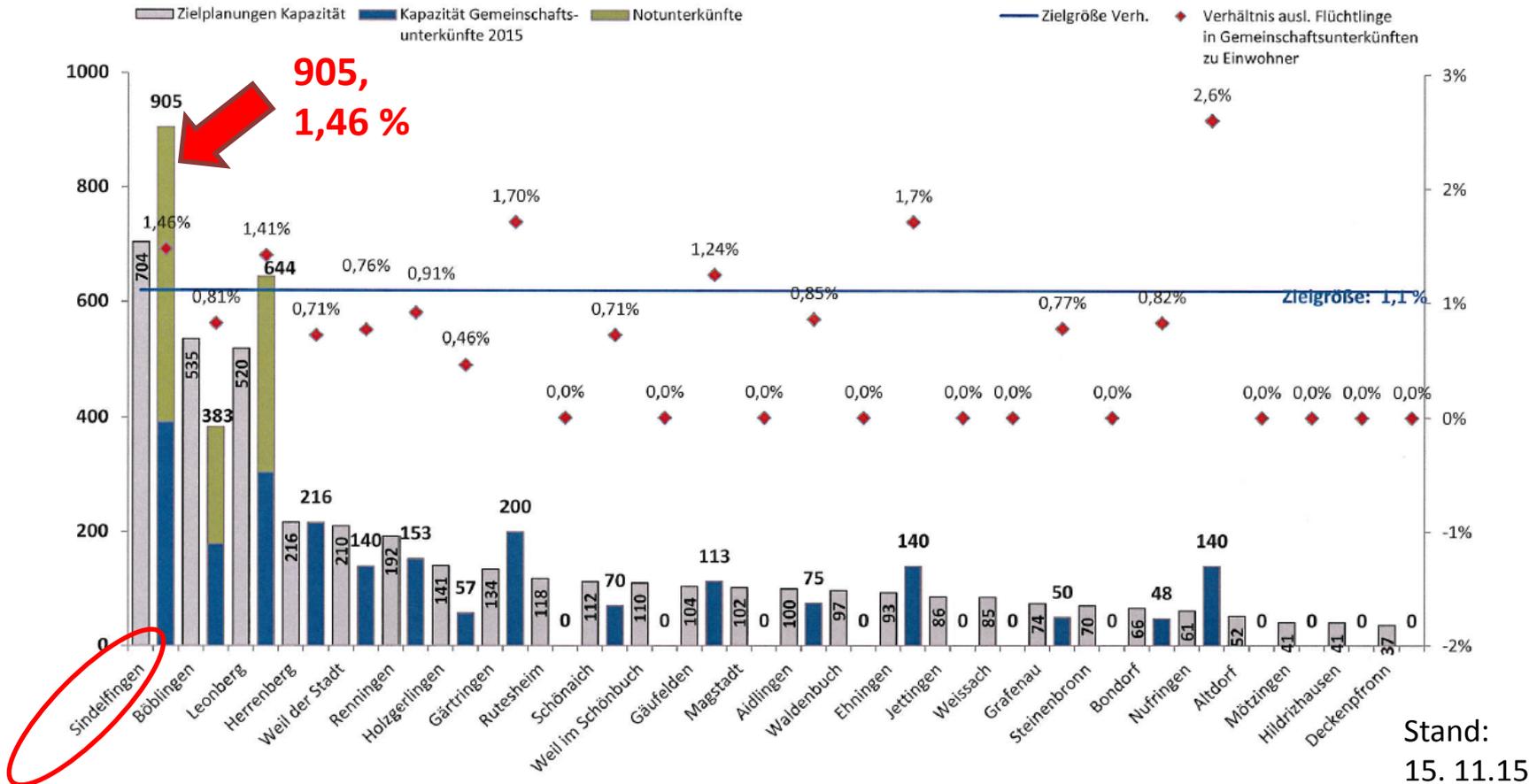
Land sieht sich für Winter gut gerüstet

Zugang an AsylbewerberInnen in Baden-Württemberg seit 1990



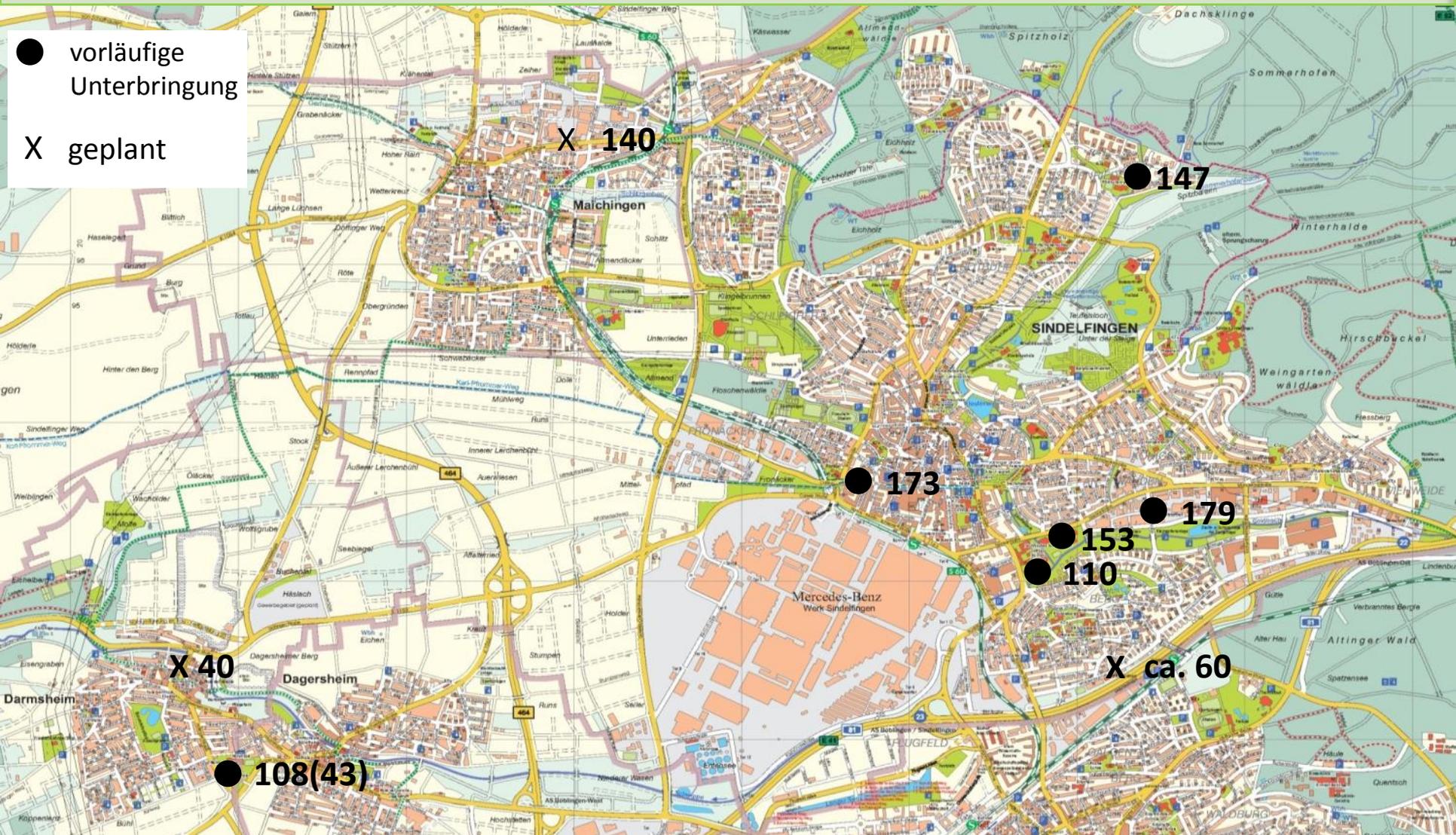
Vorläufige Unterbringung von Asylsuchenden in den Gemeinden des Landkreises

Sindelfingen im Vergleich zu den Kommunen im Landkreis

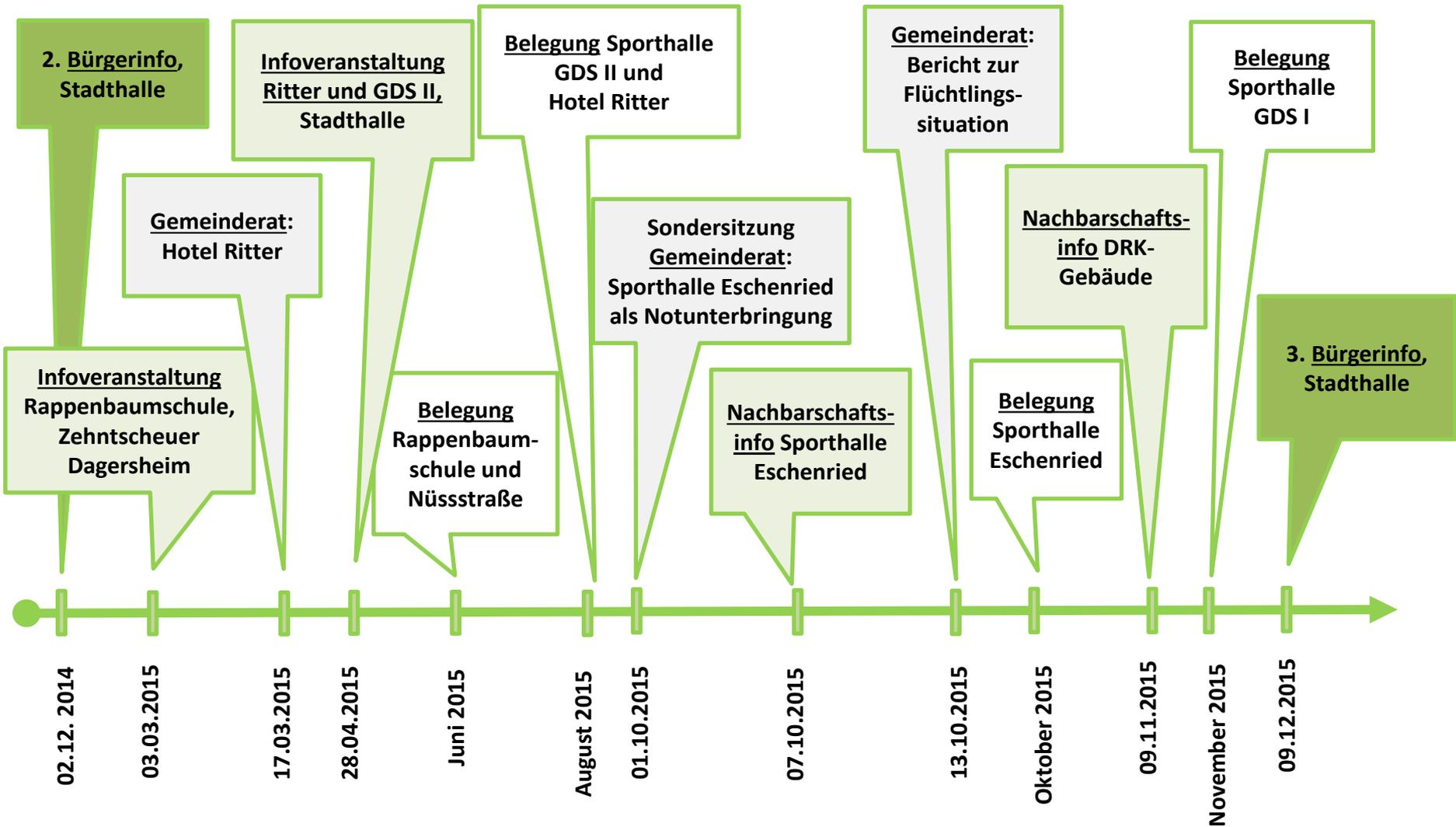


Stand: 15. 11.15

Auf einen Blick: Vorläufige Flüchtlingsunterbringung des Landkreises in Sindelfingen



Rückblick 2015



Stand Flüchtlingsunterbringung und Ausblick

- Alle deutschen Städte und Gemeinden leisten seit Monaten Großes, um Menschen bei sich aufzunehmen
 - Sindelfingen hat innerhalb weniger Monate große Unterbringungs-Kapazitäten geschaffen und ist Spitzenreiter im Landkreis
 - Ehrenamtliches Engagement ist groß und von unschätzbarem Wert für die Integrationsarbeit
 - Sindelfingen pflegt als internationale Stadt eine Willkommenskultur gegenüber den Flüchtlingen
- ➔ Herausforderungen der Zukunft:
- weitere Standorte für vorläufige Unterbringung finden
 - Kapazitäten für die Anschlussunterbringung deutlich ausbauen

Samos



Ablauf

19:00 Uhr	Begrüßung	Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer
	Sachstand Flüchtlingsunterbringung	Alfred Schmid, Dezernent Jugend & Soziales, Landkreis Böblingen
		Ann-Katrin Hammer, Leitung Koordinierungsstab Flüchtlinge
	Erfahrungsbericht Polizei	Detlev Reisener, Leiter Polizeirevier Sindelfingen
	Situation Kindertagesstätten und Schulen	Erster Bürgermeister Christian Gangl
	Engagement AK Asyl	Dr. Martin Frank, AK Asyl Sindelfingen
20:00 Uhr	Fragen und Diskussion	Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer
21:00 Uhr	Schlusswort	Oberbürgermeister Dr. Bernd Vöhringer

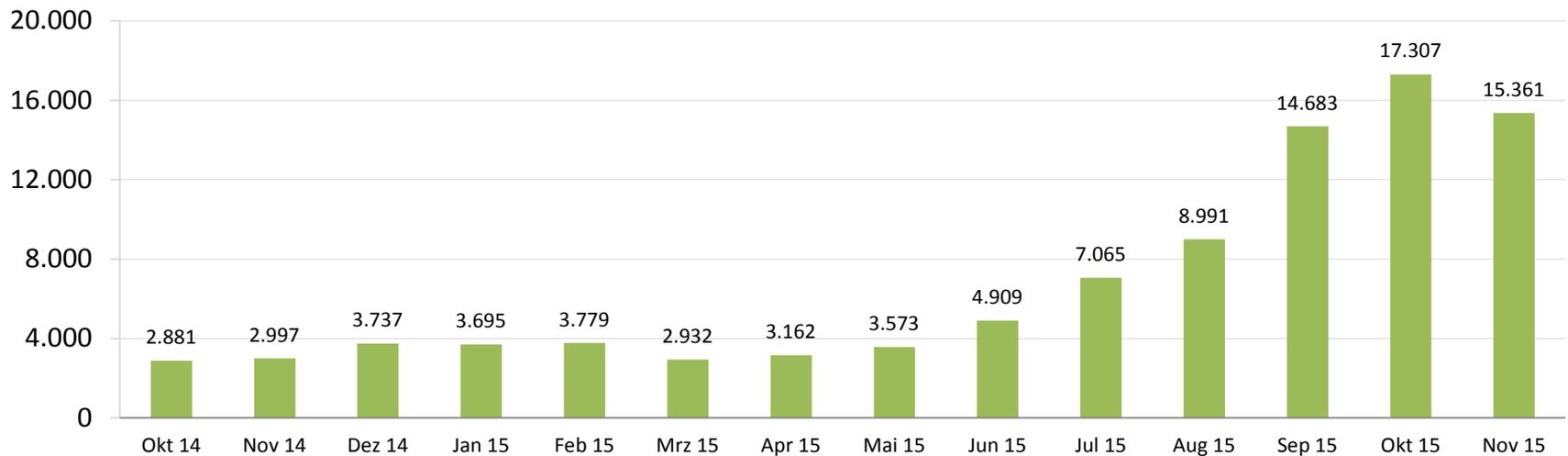


Sachstand Flüchtlingsunterbringung

Alfred Schmid, Dezernent Jugend & Soziales, Landkreis Böblingen

Ann-Katrin Hammer, Leitung Koordinierungsstab Flüchtlinge, Stadt Sindelfingen

Monatlicher Zugang von Asylbewerbern (Erstanträge) in Baden-Württemberg



Dreigliedriges Aufnahmesystem für Asylsuchende in Deutschland, Stationen:

Von der Unterbringung zum Wohnen

- **Zuständig: Bundesländer**

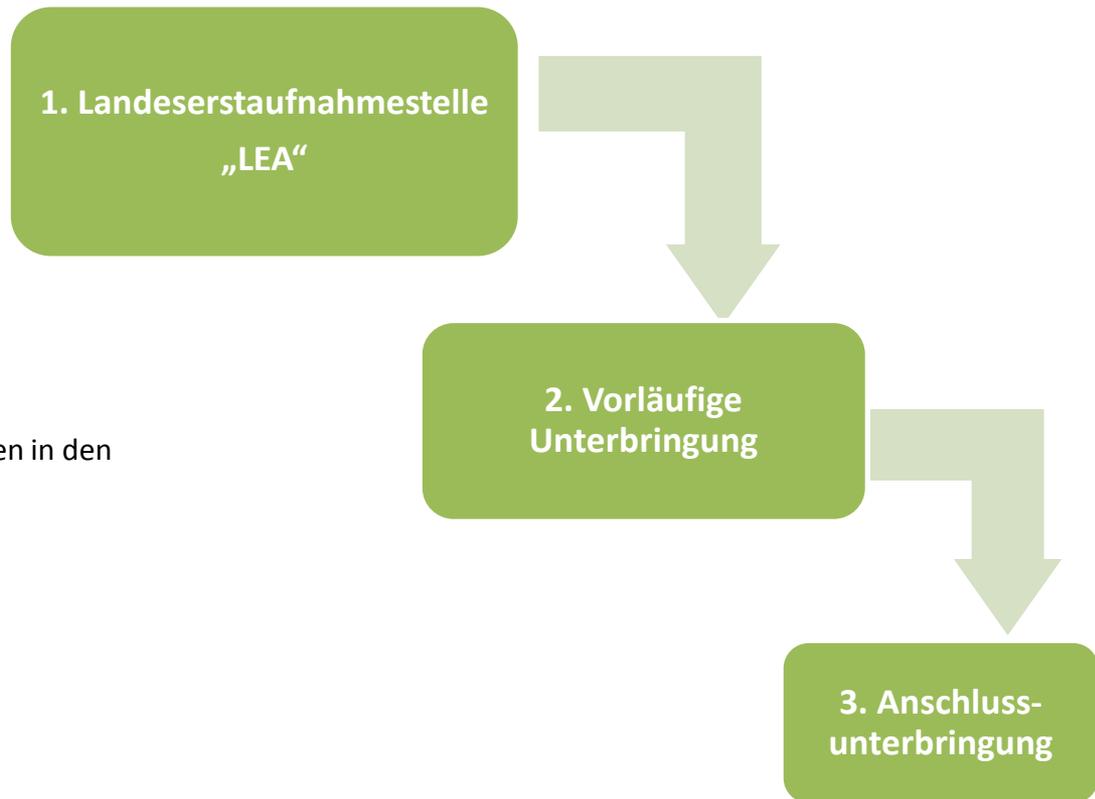
- Registrierung, erkennungsdienstliche Behandlung und Gesundheitsuntersuchung
- Aufnahme der Asylgesuche
- Aufenthalt bis zu 6 Monaten

- **Zuständig: Landkreise und kreisfreie Städte**

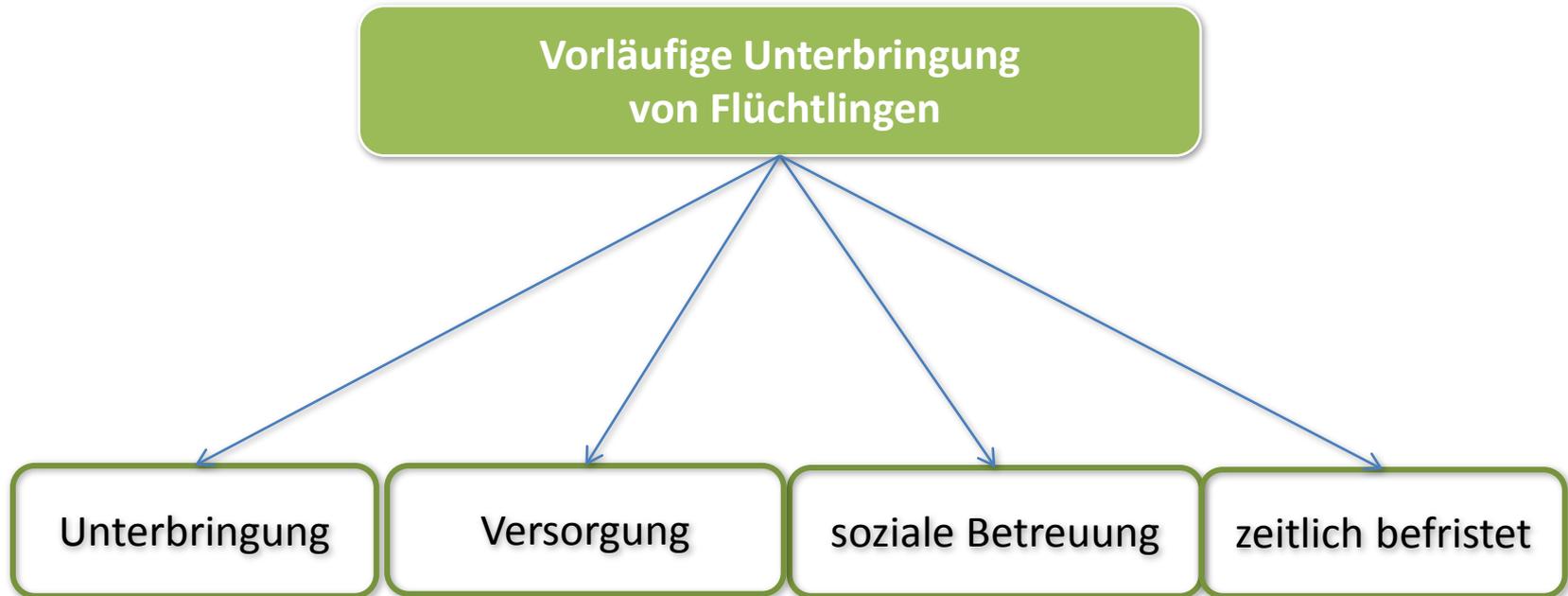
- Erste Ansätze der Integration
- Unterbringung in Gemeinschaftsunterkünften in den Kommunen
- Aufenthalt bis zu 24 Monaten

- **Zuständig: Kreisangehörige Städte und Gemeinden**

- Dezentral und integrationsorientiert
- Vorstufe zu dauerhaftem Wohnen



Was ist die Aufgabe des Landkreises?



Gemeinschaftsunterkünfte des Landkreises in Sindelfingen

Standorte in Sindelfingen	Belegung
Standorte belegt:	
Rappenbaumschule (mit BB)	108 (43)*
Nüssstraße 5	179
Hotel Ritter	173
Sporthalle GDS II	110
Sporthalle Eschenried	147
Sporthalle GDS I	153
Summe	805
Standorte in Kürze belegt:	
Ehemaliges Gebäude DRK	60
Hotel Panda	40
Summe	100
Gesamtsumme	905

Stand 15.11.2015

 (*) Gemäß Vereinbarung
 Anrechnung zu 40% auf
 Sindelfingen und 60% auf
 Böblingen=43Personen

Rappenbaumschule Darmsheim/Dagersheim



Nüsstraße 5



Gemeinschaftsunterkünfte der vorläufigen Unterbringung

Hotel Ritter (Calwer Straße)



Sporthalle GDS II



Sporthalle Eschenried



Sporthalle GDS I



DRK-Gebäude (Waldenbucher Straße)



Hotel Panda (Darmsheim)



Stuttgarter Straße 41 - Solo Kleinmotoren GmbH

- Anzahl der erwarteten Flüchtlinge bleibt auch für 2016 hoch.
- Sindelfingen kommt seiner Pflicht nach.
- Ortschaftsrat Maichingen und Gemeinderat haben in nicht-öffentlicher Sitzung zugestimmt.
- Das Verwaltungsgebäude der Solo Kleinmotoren GmbH in Maichingen soll eine Gemeinschaftsunterkunft im Rahmen der vorläufigen Unterbringung für 140 bis 150 Personen werden.
- Informationsveranstaltung vor Bezug

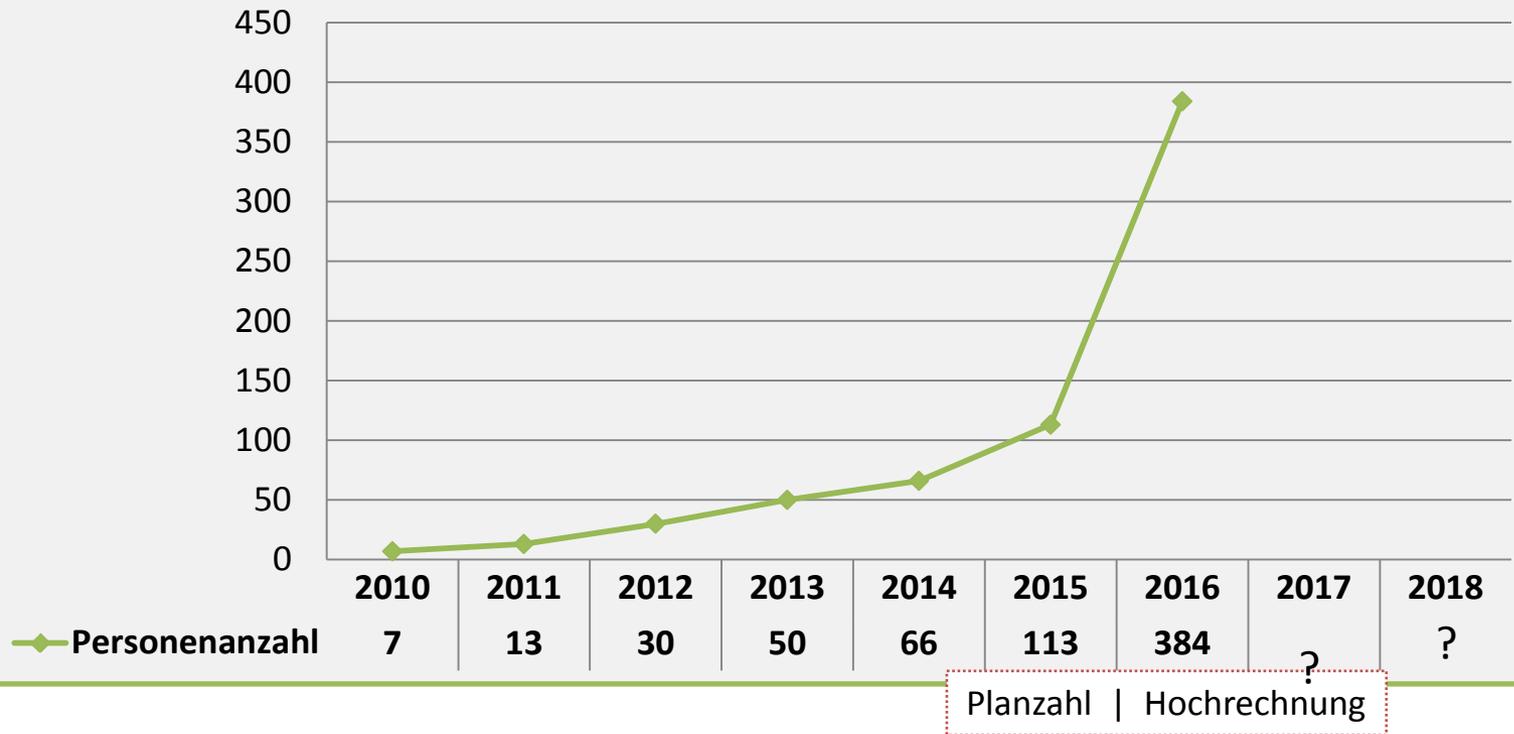


Anschlussunterbringung Stadt Sindelfingen

- Die meisten Personen, die in der vorläufigen Unterbringung des Landkreises untergebracht sind, gehen im nächsten Schritt in die Anschlussunterbringung der Städte und Gemeinden über.
- Das Ziel der Anschlussunterbringung: Integration
- Die Verteilung auf die Gemeinden erfolgt nach einem feststehenden Verteilerschlüssel. Sindelfingen nimmt als größte Stadt im Landkreis die meisten Flüchtlinge auf.

Anschlussunterbringung Stadt Sindelfingen

Zugänge in der städtischen Anschlussunterbringung in Sindelfingen pro Jahr



Vorgehensweise Anschlussunterbringung

- Langfristige Lösung Anschlussunterbringung:
 - Dezentrale Unterkünfte
 - Durchmischung mit der städtischen Bevölkerung
- Kurzfristige Übergangslösung Anschlussunterbringung:
 - Bei großen Flüchtlingszahlen sind Gemeinschaftsunterkünfte vorläufig denkbar
- Stufenkonzept zur Unterbringung:
 - Vorläufige Unterbringung → Anschlussunterbringung → eigenständiges Mietverhältnis → Integration
 - schrittweise Verbesserung der Wohnqualität



Bericht Polizei

Detlev Reisener, Leiter Polizeirevier Sindelfingen

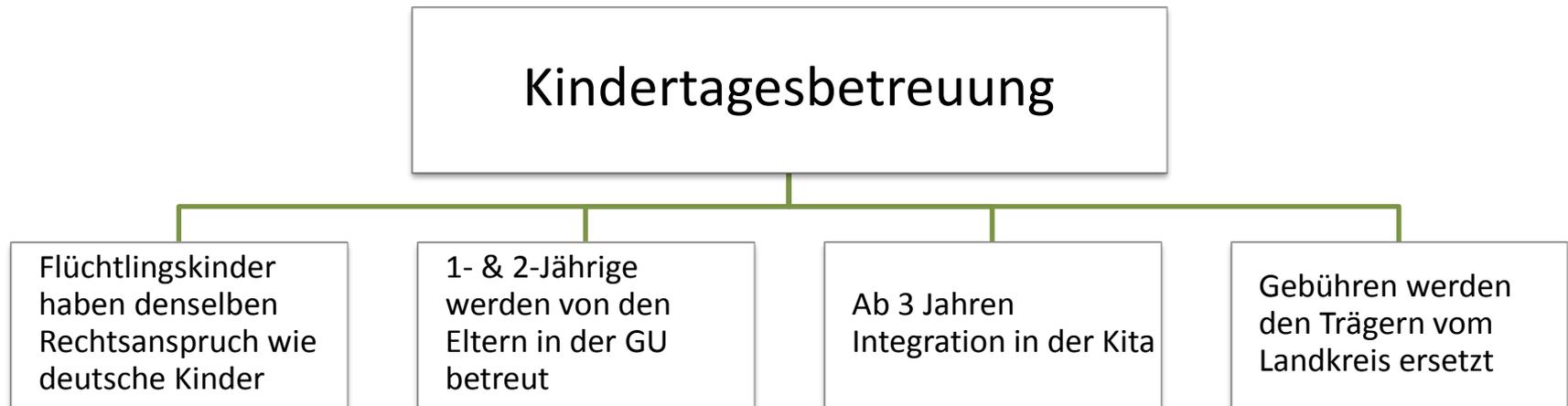
- 10-Punkte-Konzept
- Kontaktbeamter pro Gemeinschaftsunterkunft
- Kontrolle durch Streifen
- Aktuelle Situation in Sindelfingen



Kindertagesstätten und Schulen

Christian Gangl, Erster Bürgermeister, Sindelfingen

Städtische Kindertagesstätten



Kitas: derzeit 26 Flüchtlingskinder in städtischen Kindertagesstätten

Schulische Vorbereitung

Schulpflicht besteht nach 6 Monaten Aufenthalt
und endet mit dem 18. Lebensjahr

jünger als 16 Jahre:
Vorbereitungsklassen
an Grund- und weiterführenden
Schulen im Landkreis

älter als 16 Jahre:
Vorbereitungsklassen
an allen beruflichen Schulen
im Landkreis (VABO-Klassen)

Kindertagesstätten und Schulen

Übersicht über die Internationalen Vorbereitungsklassen in Sindelfingen

Schule	Klassenzahl 2014/2015	Klassenzahl 2015/2016	Schülerzahl 2014/2015	Schülerzahl 2015/2016
GMS Eichholz	1	1	21	25
GS Sommerhofen	1	1	24	24
GS Gartenstraße	1	1	20	13
GS Königsknoll	2	3	39	55
GMS Goldberg	2	1	30	22
GS Hinterweil	0	1	0	18
GMS Maichingen	2	2	27	39
RS Hinterweil	0	1	0	9
RS am Klostergarten	0	1	0	18
Summe	9	12	161	223



Engagement AK Asyl Sindelfingen

Dr. Martin Frank, Sprecher AK Asyl Sindelfingen

AK Asyl Sindelfingen

- In Sindelfingen, Maichingen und Darmsheim haben sich aus der Mitte der Bevölkerung Ehrenamtliche zusammengeschlossen, die bei der Begleitung der Flüchtlinge Unterstützung anbieten.
- Der AK Asyl möchte die Flüchtlinge willkommen heißen, sie begleiten und dabei helfen, sie zu integrieren.
- Begegnungen wie im Café International ermöglichen den Abbau von Berührungängsten und Vorurteilen.
- Homepage: www.ak-asyl-sindelfingen.de

Begleitende Maßnahmen Sindelfingen

- Untergliederung des AK Asyl in Arbeitsgruppen, z.B.
 - Sprache
 - Kinder
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Patenschaften
- Café International inzwischen an drei Standorten
- Fahrradwerkstätten SÜD und Darmsheim
- Spenden und Mithilfe sehr willkommen
- Nächste Plenumssitzung (für Interessierte): 04. Februar 2016, Markuszentrum



Fragen und Diskussion

Bitte...

- für **Fragen und Anregungen** zu den **Mikrofonen** gehen, die **im Saal** bereit stehen
- **Namen** nennen, weil ein **Protokoll** geführt wird
- Fragen **kurz** und **präzise** stellen
- **Kontext sachlich** vortragen
- **pro Wortmeldung max. 3 Minuten Redezeit**, anschließend ertönt ein **Gong**
- **ausreden lassen, anderen nicht ins Wort fallen**



Schlusswort

Wie werden Sie informiert?

- Information im Gemeinderat
- Nachbarschaftsinformationsveranstaltungen für die Nachbarn, die in unmittelbarer Nähe zu einer zu beziehenden Flüchtlingsunterkunft wohnen
- Bürgerinformationsveranstaltungen
- Informationen über das Amtsblatt zum Bezug der Einrichtungen und Mitteilung der Kontaktdaten der Heimleiter und Sozialbetreuer
- Pressemitteilungen für die Medien
- Ebenfalls unter www.sindelfingen.de/willkommen

Vielen Dank für Ihr Interesse.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Abend!



Vielen Dank für Ihr Interesse.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Abend!